

Elterninfo 5

Schuljahr 16-17

Liebe Eltern

Das Elterninfo 5 kommt zum ersten Mal erst in der 3. Schulwoche nach den Ferien zu Ihnen. Dies ist ungewöhnlich und liegt daran, dass in diesem Jahr die Schuljahresplanung anders verläuft als in anderen Jahren. So müssen wir den neuen Berufsauftrag umsetzen, was zu Mehraufwand führt. Zuerst wurden alle Lektionen zugeteilt, die Grundlage jedwelder Planung in einer Schule. Für die Sekundarschule bedeutet dies, dass 515 Lektionen auf 25 Lehrpersonen verteilt werden. Danach werden Ämter verteilt, Aufgaben im Umfang geschätzt und alles in grossen Tabellen eingetragen. Daraus ergibt sich neben der Lektionszahl auch eine prozentuale Anstellung für jede Lehrperson, wobei zwischen Lektionen und Prozenten kein direkter Zusammenhang mehr besteht. Falls diese Worte kompliziert erscheinen - so ist es auch. Ob dadurch die Schule an Qualität gewinnt, werden wir erst noch sehen. Ich wage es zu bezweifeln.

Am schwierigsten ist die Planung im Bereich Sonderschulung. Obwohl wir im März nicht genau wissen, wie viele Stellenprozente bis zu den Sommerferien entstehen, müssen schon im März Entscheidungen getroffen werden. Das kann dazu führen, dass man sich von Lehrpersonen trennen muss, obwohl man annimmt, dass man sie wieder brauchen wird. Sehr unangenehm.

Für Sie wohl viel wichtiger ist der neue Stundenplan, welcher - Sie ahnen es - nicht minder kompliziert zu erstellen ist. Trotzdem ist es gelungen, und es sind gute Pläne entstanden, speziell in der ersten und zweiten Sek. In der dritten Sek ist es so, dass durch die vielen Wahlfächer zum Teil ungewöhnliche Stundenpläne entstehen. Da ist es das Ziel, dass möglichst viele Lernende einen regelmässigen Plan haben.

Ansonsten bin ich mit dem Schulgeschehen sehr zufrieden. Speziell gefreut hat mich, dass 11 von 13 Jugendliche die Aufnahmeprüfung an die Berufsmittelschule geschafft haben - ein sehr gutes Resultat. Es zeigt, dass auch bei leistungsdurchmischten Klassen das Niveau hoch sein kann und für die leistungstarken Lernenden keine Nachteile entstehen.

Ich wünsche Ihnen schöne Auffahrtstage!
Philip Arbenz, Schulleiter

Inhalt

- Berufswahlmarktplatz 2017
- Nachtwanderung
- Kochabend
- Xund-Morgen
- Informationsabend der SPF
- Vikariate
- Termine

Berufswahlmarktplatz 2017



Schon zum dritten Mal fand der so genannte Berufswahlmarktplatz an der Sekundarschule Bubikon statt. Der Anlass wird von der Elternmitwirkung in Zusammenarbeit mit der Schulleitung organisiert.

Dabei geht es darum, Schülerinnen und Schüler mit Lehrmeistern und Lehrlingen aus der Region zusammenzubringen, um so den Jugendlichen den Schritt in die Berufswelt zu ermöglichen.

Dieses Jahr durften wir VertreterInnen von 29 überwiegend lokalen Betrieben bei uns im Schulhaus begrüßen, die zu 34 verschiedenen Berufen Auskunft geben konnten.

Im Gegensatz zur Berufsmesse in Zürich haben die Schülerinnen und Schüler hier die Aufgabe, den Lehrmeistern und Lehrlingen Fragen zu einem bestimmten Beruf zu stellen. Auf diese Art und Weise übernehmen die Jugendlichen Verantwortung für ihre Berufswahl und erhalten so Informationen aus erster Hand.

Während wir früher Firmen zur Mitarbeit gewinnen mussten, merken wir heute, dass diese immer gerne zu uns kommen. Dies weil die Jugendlichen durch die Lehrpersonen excellent vorbereitet werden und es für die Firmen eine gute Möglichkeit darstellt, für ihren Betrieb interessierte Schülerinnen und Schüler zu gewinnen. Eine klassische Win-Win-Situation.

Nach dem Anlass im März konnten sich die Lernenden für ein fiktives Bewerbungsgespräch anmelden, das mit echten Lehrmeistern an der Sekundarschule Bubikon stattfinden wird. Vor dem Gespräch reichen die Schülerinnen und Schüler eine vollständige Bewerbung ein. Nach dem Gespräch, das in der Regel im Schulhaus stattfindet, erhalten die Jugendlichen ein Feedback zur Bewerbungsmappe sowie zum jeweiligen Auftritt.



Zusammen mit dem Berufskundeunterricht, dem Besuch der Berufsmesse Zürich, verschiedenen Informationstagen, Schnupperlehren und nicht zuletzt dem Projekt LIFT (siehe Elterninfo 5/2016) bieten wir den Jugendlichen so eine umfassende Vorbereitung für die Berufsfindung.

Nachtwanderung

Als ich an einem Donnerstagmorgen erfuhr, dass in nur wenigen Wochen eine Nachtwanderung veranstaltet wird, war ich erst etwas geschockt. Ich fragte mich, wieso? ... An der Nachtwanderung selbst hatte ich sehr viel Spass! Meiner Meinung nach gibt es Vor- und Nachteile, da es aber sehr toll ist, lohnt es sich, diese Nachteile zu akzeptieren.

Ella



Als ich hörte, dass wir eine Nachtwanderung machen werden, dachte ich mir, wieso? Eine neue Erfahrung, eine Herausforderung oder vielleicht eine Überwindung gegenüber unserem Schweinehund? Ja, es gibt vieles, was man denken kann.

... An diesem Tag lief die Champions League, mein Kollege und ich freuten uns auf den Match, aber leider drufften wir ja zum Wnadern gehen, das machte uns nicht ganz fröhlich. ... Der Abstieg war geschafft und der Weg wurde wieder gerade und ich dachte mir, jetzt kann es nicht mehr lange dauern, aber ich habe mich getäuscht, und es ging weiter, weiter und nochmals weiter. Unten angekommen, machten wir eine Pause, aber ich musste aufpassen, dass ich nicht einschlafen würde, da langsam aber sicher die Müdigkeit kam. So, noch ein kleines Stück, riefen die Lehrer und machten uns Mut, noch weiter zu wandern. ... Ich habe es geschafft und meinen Schweinehund überwunden. Nun telefonierte ich nach Hause, wo mich dann meine Mutter am Bahnhof abholen kam.

Dominik

Als Hr. Rüfenacht bekannt gab, dass wir eine Nachtwanderung machen werden, hielt ich dies zuerst für einen Scherz seitens Hr. Rüfenacht, jedoch stellte sich heraus, dass es gar keiner war.

Wenn ich darüber nachdenke, finde ich, dass es gar keine schlechte Idee war.

Jan-Lukas

Kochabend - Essen im Restaurant Bahnhof mit der Klasse 3b

Der Abend vom 16. Mai war ein voller Erfolg für die Klasse 3b. Wir mussten aber auch hart arbeiten für den Erfolg. Es gab nämlich eine Gruppe für die Küche und eine Gruppe für den Service. Die Küchengruppe musste schon um 14:30 Uhr im Restaurant Bahnhof sein. Wir haben sehr viel Gemüse gerüstet. Wir konnten schon einiges vorbereiten, so dass wir es später nur noch aufwärmen mussten. Wir konnten auch dort zu Abend essen, es gab Schnitzel Pommes. Die Gruppe vom Service musste erst um 16:30 dort sein, sie mussten Tische decken, Namensschilder ma-

chen und eine Speisekarte schreiben. Um 18:30 Uhr kamen die ersten Gäste. Es war sehr stressig. Nicht nur im Service, sondern auch in der Küche. Es ging alles Schlag auf Schlag, es wurde erst beim Hauptgang ruhig.



Wir servierten vier Gänge: Der erste Gang war ein feiner Tomaten-Mozzarella Salat. Zum zweiten Gang gab es Nudeln mit Pestosauce. Der Hauptgang war ein Pouletfilet mit Risotto und Gemüse. Das Highlight war ein Tiramisu zum Dessert.



Wir schätzen es sehr, dass so viele Leute kamen und uns mit der Teilnahme am Essen für die Abschlussreise unterstützten. Wir bedanken uns auch ganz herzlich beim Team vom Restaurant Bahnhöfli.

Nico, Sämi, Fabian (3b)

Xundmorgen an der Sek Bubikon

Kurz vor den Ostern haben die Schülerinnen und Schüler einen interessanten und aktiven Xundmorgen erlebt.

Bei den 2. Klassen war für ein Mal in der Schule die Verwendung des Natels erlaubt, ja sogar erwünscht. Die Schülerinnen und Schüler tauschten sich geschlechtergetrennt mit Fachpersonen aus über den sicheren und guten Umgang mit dem Smartphone, über das Verhalten in Chats und im Internet allgemein und vieles mehr.

Im zweiten Teil arbeiteten die 2. Klassen an einer Werkstatt zum Thema „Alkohol“.

So haben die 1. und 3. Klassen ihren Xundmorgen erlebt:

1. Sek, Workshop „Gender“:

- Ich fand das Theater von den Jungs cool, weil sie es lustig und übertrieben dargestellt haben.
- Es war sehr spannend/lustig zu hören, wie die Jungs über uns denken.
- Es war spannend, einmal von den Mädchen zu hören wie sie uns finden.
- Was die Mädchen über uns gesagt haben, trifft überhaupt nicht zu. Es war aber doch lustig.
- Ich fand es nicht so spannend, weil unsere Gruppe keine Ideen hatte.

1. Sek, Workshop „Sportstacking/ Geschicklichkeitsspiele“

- Es war cool, hat Spass gemacht.
- Das mit den Bechern habe ich am tollsten gefunden wegen den Battles.
- Es war cool, weil wir neue Sachen ausprobieren durften.
- Der riesige Becherturm war cool, aber es ging immer zu schnell für mich.



3. Sek Mädchen, Workshop „Selbstverteidigung“

- Ich weiss nun, wie ich mich im Ernstfall verteidigen kann.
- Kicken ist das A und O.
- Ich kenne Schläge, um mich zu verteidigen.

3. Sek Jungs, Workshop „Kampffessspiele“

- Cool, interessant, abwechslungsreich, man konnte sich austoben.
- Eigentlich gar kein „Messen“, sondern Spass pur.
- Lustig, auch wenn man nicht der Kräftigste ist.
- Respektvoller Umgang in der Gruppe.
- Grossartig – mal kämpfen und Energie rauslassen.

Informationsabend der Schulpflege Bubikon - die Sek braucht Raum!



Am 10. Mai fand der diesjährige Informationsabend der Schulpflege statt. Dabei informierten die Vertreter und Vertreterinnen der Schulpflege über Vorhaben und Vollbrachtes. Natürlich gab es im Anschluss Gelegenheit Fragen zu stellen.

Der Anlass fand in der Aula der Sekundarschule statt. Der Grund dafür ist, dass die Sek langsam aus allen Nähten platzt und so vor dem Informationsteil alle einen Augenschein der aktuellen Situation nehmen konnten.

Empfehlungen für Schulhausbauten und Raumbedarf können momentan nicht eingehalten werden und die Zunahme der Schülerzahlen bedeuten, dass wir bald eine Klasse mehr führen müssen. Leider fehlt dazu ein Schulzimmer. Aufgrund dieser Bedürfnisse entwarf der Architekt Richard Kälin im Auftrag der Schulpflege Bubikon einen Anbau für das Schulhaus Bergli im Umfang von rund 5 multifunktionalen (Schul-) Zimmern.

Der Vorteil des Entwurfs ist, dass Landreserven bestehen bleiben und kostengünstig gebaut werden soll - ohne Luxus, dafür praktisch.

Seit einigen Jahren beobachten wir eine Art Dichtestress in den Pausen. Wo früher 4 Zimmer für 3 Klassen zur Verfügung standen, sind heute alle Zimmer des entsprechenden

Stockwerkes belegt. In den Pausen und bei Wechseln kommen so bis zu 80 Schüler und Schülerinnen in einen Raum, was immer wieder zu Zusammenstössen führen kann.

Noch wichtiger sind für uns die fehlenden Gruppenräume. Wenn nicht regelmässig ein zweiter Raum eingeplant werden kann, so verändert sich die Lektionenplanung und auf eine differenzierte Schulung mehr als einer Gruppe wird verzichtet.

Die Schulpflege hat für die Ausarbeitung eines ersten Entwurfs und einer Kostenschätzung eine Baukommission ins Leben gerufen und dafür einen Projektierungskredit bewilligt.

Am Informationsabend hat herr Toni Diethelm das entstandene Projekt der Bevölkerung vorgestellt (siehe Illustrationen).

Die Sekundarschule Bubikon ist sehr froh über die Unterstützung seitens der Schulpflege und hofft, dass die Bevölkerung von Bubikon und Wolfhausen an der Gemeindeversammlung im September „JA“ sagen kann zu dem Projekt.

Die Schulleitung wird im nächsten Elterninfo nochmals genau über das Vorhaben informieren.

Mitteilung der Schulpflege

Ruhezeiten auf den Spielplätzen der Schulanlagen in Bubikon und Wolfhausen

Die Spielwiesen und Hartplätze der Schulanlagen in unserer Gemeinde werden von Kindern und Jugendlichen rege benützt. Dies ist sehr erfreulich und die Immissionen werden von den angrenzenden Anwohnerinnen und Anwohnern toleriert. Störend sind jedoch das Abspielen lauter Musik und das Nichtbeachten der Ruhezeiten.

Wir machen Sie deshalb auf folgende Regelung der Schule Bubikon aufmerksam:

Benützung der öffentlichen Anlagen

- Die Benützung der öffentlichen Anlagen ist den Gemeindegewohnerinnen und -einwohnern vorbehalten.
- Die Spielplätze dürfen ausserhalb der Schulzeit und während den Schulferien an folgenden Zeiten benützt werden:
Montag bis Samstag 08.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 22.00 Uhr
Sonntag 14.00 – 20.00 Uhr
- Auf den Schulanlagen gilt ein generelles Hundeverbot.
- An folgenden kirchlichen Feiertagen sind die Spielplätze gesperrt:
Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Weihnachtstage
- Das Musikhören ist auf den öffentlichen Plätzen zu unterlassen.
- Das Betreten des Rasens mit Stollenschuhen (Alu-Stollen, zwischen 4 und 16 mm) ist nicht gestattet.
- Auf den öffentlichen Anlagen gilt ein generelles Fahrverbot.
- Ab 22.00 Uhr ist jeglicher Lärm zu unterlassen.
- Den Anweisungen der Hauswarte oder anderer Aufsichtspersonen ist strikte Folge zu leisten.

Die Schule Bubikon bittet die Eltern von Kindern und Jugendlichen um Unterstützung beim Einhalten der Regeln. Grundsätzlich sind die Eltern bei allfälligen Überschreitungen verantwortlich.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, Schulpflege Bubikon

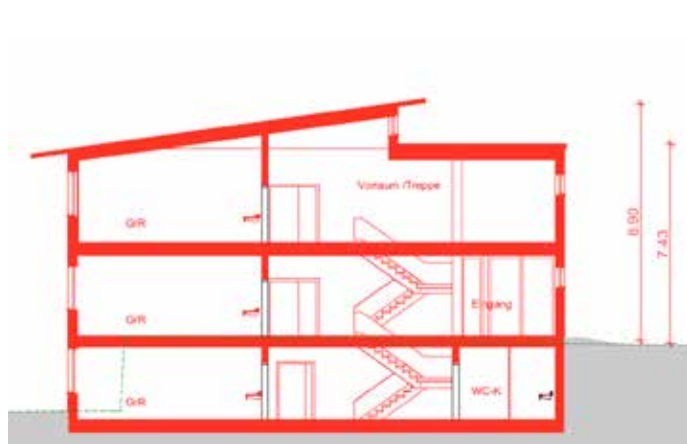
Vikariate (Stellvertretungen)

Geplante Stellvertretungen von Lehrpersonen (mind. 1 Woche Abwesenheit)

Datum	ausfallende Lehrperson	Grund	Stellvertretung
8.5.17-16.6.17	Thomas Hindermann (teilweise)	Rückenprobleme	Roman Marxer
15.5.17 - 26.5.17	Jürg Kaufmann	Krankheit	diverse

Termine

Monat	Datum	Was	Klassen	Kommentar
Mai	24.4.17 - 5.5.17	Frühlingsferien	alle	
	10.5.17	Schulinterne Weiterbildung (kein Unterrichtsausfall)	Lehrpersonen	Mittwochnachmittag, Thema „Fachschaften“
	20.5.17	Papiersammlung mit der Mojuga	3. Sek	Freiwillige sammeln zugunsten der Abschlussreise Papier
	25.5.17-28.5.17	Auffahrtsbrücke	alle	schulfrei
	29.5.17	Schülerparlament 4	Klassendelegierte	11:00-12:30 Uhr
	29.5.17	Vernissage Bildnerisches Gestalten „Eine runde Sache“	2. Sek	Die SchülerInnen der zweiten Sek stellen ihre Abschlusszeichnungen vor. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. 18:00-19:30 Uhr, Schulhaus Bergli.
	29.5.17 - 2.6.17	Gruppenprojektwoche	3. Sek	
Juni	5.6.17	Pfingstmontag	alle	schulfrei
	6.6.17	Schulinterne Weiterbildung (Jahresplanung und Evaluation)	alle	schulfrei
	12.6.17	Ausstellung Abschlussarbeiten (Verschiebung des Datums!)	3. Sek	Die Schüler/innen der 3. Sek präsentieren ihre Abschlussarbeiten. Eltern und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen. 17:00-20:00 Uhr.
	13.6.17	Sporttag	alle	Verschiebedaten: 15.6./20.6./22.6./27.6.
	22.6.17	Sitzung Elternmitwirkung	Klassendelegierte	19:30 Uhr Konferenzzimmer
	3.7.17-7.7.17	Schlussreisen/Klassenwanderungen	3. Sek und diverse Klassen	Informationen dazu erhalten Sie von der Klassenlehrperson
	10.7.17	Besuch der zukünftigen 1. Sek-Schüler/innen	6. Klässler/innen/ 3. Sek	11:00 Uhr, die Schüler/innen der 3. Sek haben zwischen 11-11:45 Uhr schulfrei
	13.7.17	Schlufi	alle	Am Nachmittag des 13.7. werden die Schüler/innen der 3. Sek verabschiedet.
	14.7.17	Zeugnisabgabe	alle	
	19.5./8.6./29.6.	Berufsberatung im Schulhaus nach Anmeldung	2. und 3. Sek	Anmeldungen können via Klassenlehrperson vorgenommen werden



Kontakt

Schulleitung:

Philip Arbenz
Tel: 055 253 34 62
Fax: 055 253 34 63

Lehrerzimmer

Tel: 055 253 34 60
Fax: 055 253 34 61

Postadresse

Sekundarschule Bubikon
Bürgstrasse 6
8608 Bubikon

Email

sl.sek.bubikon@schule-bubikon.ch